

Infoblatt für Studierende Pharmazeutische Wissenschaften

WICHTIGE DOKUMENTE

Wichtige und hilfreiche Informationen finden Sie auch auf der [Webseite des DCBP](#). Vor allem folgende Dokumente sollten während des Studiums regelmässig konsultiert werden:

Studienplan →

Der [Studienplan](#) „Pharmazeutische Wissenschaften“ enthält die Regelungen zum Studium bezüglich Zulassung, Leistungskontrollen, Studiumsverlängerung, -ausschluss etc.

Anhang zum Studienplan →

[Dieser Anhang](#) zeigt Ihnen in einer tabellarischen Auflistung die Veranstaltungen, welche Sie während Ihres Studiums besuchen müssen, wie viele ECTS Sie für die einzelnen Leistungen erhalten und wie die einzelnen Module des Studiums aufgebaut sind.

Stundenpläne →

Die pro Semester aufgeschalteten [Stundenpläne](#) geben Ihnen einen schnellen Überblick über alle Veranstaltungen, welche Sie während eines Semesters besuchen sollten. Sie zeigen Ihnen auch auf, wie viele ECTS jede zu besuchende Veranstaltung gibt, wer die Dozierenden sind und in welchem Hörsaal die Veranstaltung stattfindet. Um weitere Details zu einer Veranstaltung zu erhalten, sollten Sie im System [KSL](#) die Veranstaltung aufrufen.

Prüfungspläne →

Der [Gesamtprüfungsplan](#) gibt Ihnen einen Überblick wann und wo die Leistungskontrollen stattfinden. Die Prüfungstermine sind auch in KSL bei den einzelnen Veranstaltungseinträgen zu finden. Weitere wichtige Informationen in Bezug auf die Prüfungen finden Sie [weiter unten](#) im vorliegenden Dokument.

Digital Lecture Plan (DLP) →

Der [Digital Lecture Plan](#) ist ein weiteres Hilfsmittel, das Ihnen zahlreiche Links und Informationen zu den zu besuchenden Veranstaltungen zur Verfügung stellt. Sie finden dort Links zu den KSL-Einträgen, Links zu den Prüfungs- und Stundenplänen, Links zu den Webseiten oder E-Mail-Adressen der Dozierenden etc. Die Informationen umfassen alle drei Studienjahre.

Merkblatt Plagiate →

[Dieser Link](#) führt Sie zum Merkblatt zum Thema „Plagiate“. Bitte studieren Sie das Dokument und halten Sie die Regelungen ein, um Plagiatsfälle zu vermeiden.

DIVERSE ELEKTRONISCHE ADMINISTRATIONSSYSTEME

KSL →

Das [Kernsystem Lehre \(KSL\)](#) ist das elektronische Vorlesungsverzeichnis und beinhaltet auch die elektronische Prüfungsadministration. Loggen Sie sich mit dem SWITCH edu-ID Login ein. Im KSL kann nach Veranstaltungen von allen Fakultäten gesucht werden. Der Digital Lecture Plan ist ein gutes, paralleles Hilfsmittel, um die für die Pharmazie relevanten Veranstaltungen in KSL einfacher zu

finden. Im DLP finden Sie die Kursstammmnummern der einzelnen Veranstaltungen mit einem direkten Link zum Eintrag in KSL.

KSL zeigt Ihnen für jeden Vorlesungstermin auf, in welchem Raum dieser stattfindet, was bei solchen Vorlesungen praktisch ist, wo der Hörsaal nicht immer derselbe ist. Sie finden in KSL üblicherweise auch ein kurzes Abstract zur Veranstaltung und ein allfälliger Link zu ILIAS ist auch vorhanden.

KSL wird auch für die Studiumsplanung und Prüfungsadministration verwendet. Über das persönliche Login (Link auf der oben erwähnten Internetseite) mit der SWITCH-edu-ID rufen Sie Ihre Studiumsplanung auf und können sich zu Veranstaltungen und Leistungskontrollen anmelden.

Überall dort wo eine Anmeldefrist für die Veranstaltung selber in KSL aufgeschaltet ist, sollten Sie sich über KSL auch zur Veranstaltung und nicht nur zur Prüfung anmelden.

ILIAS →

[ILIAS](#) ist eine elektronische Plattform, auf der Unterlagen zum Unterricht zur Verfügung gestellt werden. Dies können die Präsentationen aus dem Unterricht sein, aber auch Übungen und zusätzliches Informationsmaterial. Oft sind diese ILIAS-Kurse durch ein Passwort geschützt, welches Ihnen zu Beginn des Semesters durch den Dozenten bekannt gegeben wird oder Sie erhalten direkten Zugriff zum ILIAS-Kurs, wenn Sie sich zur Veranstaltung über KSL anmelden. Benutzen Sie das SWITCH edu-ID Login für den Zugriff.

Die ILIAS-Links zu den Kursen finden Sie bei den einzelnen Einträgen im KSL.

Studis Selfservice →

[Selfservice](#) ist ein Dienst des Immatrikulationsbüros. Dort werden Ihre persönlichen Daten wie z.B. Adresse, Telefonnummer, Immatrikulationsstatus etc. verwaltet. Auch die erneute Semestereinschreibung erfolgt über diese Webseite.

DIVERSE INFORMATIONEN ZUM STUDIUM

Legi-Erneuerung →

Informationen zur Erneuerung der Legitimation finden Sie auf [dieser Webseite](#). Es ist notwendig, dass Sie sich für jedes Semester wieder anmelden (Sie werden rechtzeitig auch per E-Mail auf ihr students.unibe.ch-E-Mail-Account darauf aufmerksam gemacht). Bei Fragen zur Legitimationserneuerung steht Ihnen das Büro [Zulassung, Immatrikulation und Beratung](#) zur Verfügung.

Militärverschiebung →

Wenn Sie den [Militärdienst verschieben](#) möchten, können Sie im Studienleistungssekretariat ein Schreiben der Studienleitung anfordern, welches Sie dem Gesuch zur Verschiebung des Militärdienstes beilegen. Falls Sie während des angekündigten Militärdienstes Prüfungen schreiben oder an obligatorischen Praktika teilnehmen müssen, stellt dies einen zwingenden Grund dar, der im Unterstützungsschreiben der Studienleitung erwähnt wird. Vorlesungen selber sind kein zwingender Grund, aber es kann trotzdem versucht werden, den Dienst zu verschieben.

Um den Brief beim Studienleitungssekretariat einzufordern, bitten wir Sie, die Kopie der Dienstanzeige für den Arbeitgeber beizulegen. Das Schreiben der Studienleitung zusammen mit dem auszufüllenden Formular müssen Sie dann beim Generalsekretariat der Universität Bern noch einreichen.

Studienzeitverlängerung →

Im Bachelorstudium Pharmazeutische Wissenschaften an der Universität Bern haben Sie 8 Semester zur Verfügung um das 6-semesterige Studium abzuschliessen. Sollten Sie das Studium um weitere Semester verlängern wollen, müsste ein wichtiger Grund wie z.B. längere Krankheit, Militärdienst, ein Arbeitspensum von mindestens 25%, Schwangerschaft etc. vorliegen, damit Sie ein [Verlängerungsgesuch](#) an die Studienleitung Pharmazeutische Wissenschaften stellen können.

Ausschlussregeln → Um einen Studienausschluss zu verhindern, müssen Sie die folgenden Regeln einhalten:

- Sie dürfen im ersten Studienjahr nicht mehr als drei ungenügende Noten haben
- Der Durchschnitt jedes Moduls muss mindestens 4.0 aufweisen
- Die Studienzeitverlängerung muss ab dem 9. Semester angefordert und erteilt werden.

Sollten Sie also im ersten Studienjahr mehr als 3 fixe, ungenügende Noten haben oder irgendwo ein ungenügendes Modul aufweisen oder aber die reglementarisch festgelegte maximale Studienzeit überschritten haben und nicht verlängern können, droht ein Ausschluss.

Nach einem Ausschluss in Pharmazie können Sie in der Regel an keiner anderen Universität der Schweiz dasselbe Studium wieder aufnehmen.

Studienfachwechsel in die Biochemie/Chemie → Ein Wechsel nach dem 1. Studienjahr ist unter Anrechnung von 60 ECTS in beiden Fällen möglich.

Stellen Sie ein schriftliches Gesuch über das Dekanat, damit die ECTS angerechnet werden und Sie direkt ins 3. Semester eingestuft werden können.

Prüfungen → Bitte beachten Sie, dass Sie sich immer zum 1. Termin einer Prüfung aus der Chemie, Biochemie, Biologie und Pharmazie über KSL anmelden müssen (evtl. verlangen auch andere Institute eine Teilnahme am 1. Termin). Die 2. Termine stehen nur noch Studierenden zur Verfügung, welche beim 1. Termin eine ungenügende Note erhielten, krank oder im Militär waren oder wegen einer gleichzeitigen Wahlveranstaltungsprüfung nicht antreten konnten. All diese Gründe müssen belegbar sein. **Wer verpasst, sich rechtzeitig zum 1. Termin anzumelden, wird erst wieder im folgenden Jahr zum Ersttermin zugelassen! Beachten Sie auch, dass die diversen Institute unterschiedliche Deadlines für die Anmeldung zur Prüfung haben.** Wir empfehlen deshalb, dass Sie sich zu Beginn des Semesters zu den Prüfungen anmelden und sich allenfalls rechtzeitig wieder abmelden, sollten Sie eine Prüfung wirklich nicht schreiben wollen.

Jede ungenügende Note kann einmal wiederholt werden, wobei immer die Note des zweiten Versuchs zählt.

Ungenügende Erstversuche müssen wiederholt werden (Studierende mit Studienstart vor dem HS2023 können eine ungenügende Note aus einem Erstversuch kompensieren solange das Modul

einen genügenden Durchschnitt beibehält). Die Wiederholungsprüfung muss spätestens im auf den Erstversuch folgenden Studienjahr absolviert werden. Sie können also eine Prüfung, welche Sie im Januar 2024 schreiben und ungenügend ist, nicht erst im Januar 2026 nachholen.

Prüfungseinsicht: Sie haben das Recht, eine Prüfung einzusehen. Wenden Sie sich dazu innerhalb von 30 Tagen nach Bekanntgabe der Note an die verantwortlichen Dozierenden. Bitte beachten Sie, dass Notenkorrekturen nicht nur nach oben vorgenommen werden können, sondern auch nach unten, falls während der Prüfungseinsicht ein Korrekturfehler zu Ungunsten der Studierenden entdeckt werden sollte.

Melden Sie sich auch bei Praktikaveranstaltungen über KSL zu der Leistungskontrolle an. Oft finden hier zwar keine Prüfungen im üblichen Sinne statt, aber damit die Note in KSL eingetragen werden kann, sollten Sie auch in KSL angemeldet sein.

Melden Sie es dem Dozenten oder dem Studienleitungssekretariat vor der Prüfung oder am Tag der Prüfung telefonisch oder per E-Mail, wenn Sie **krank** sind und senden Sie umgehend jedoch spätestens innerhalb 1 Woche nach der Prüfung ein **Arztzeugnis** ans Studienleitungssekretariat. Nach abgelegter Prüfung kann kein Arztzeugnis mehr eingereicht werden, um die Prüfung nicht zählen zu lassen. Wenn Sie sich krank fühlen, treten Sie schon gar nicht zur Prüfung an und reichen Sie **spätestens** 1 Woche nach der Prüfung ein entsprechendes Arztzeugnis ein. Ein Abbruch der Prüfung ist ebenfalls möglich, wenn Sie sich plötzlich krank fühlen. Im Falle eines Abbruchs der Prüfung wird KEIN Arztzeugnis akzeptiert, welches bereits vor der Prüfung seine Gültigkeit hatte. Tritt jemand trotz bestehendem Arztzeugnis an einer Prüfung an, geschieht dies auf eigenes Risiko und das bestehende Arztzeugnis verliert seine Gültigkeit für diese Prüfung. Trifft das Arztzeugnis später als 1 Woche nach Prüfungstermin bei der Studienleitung ein, wird die Note 1 gesetzt.

Notenberechnung pro Modul und bestehen der einzelnen Studienjahre → Im Anhang zum Studienplan wird aufgezeigt welche Veranstaltung wie viele ECTS-Punkte gibt und aus welchen Modulen ein Studienjahr besteht. Der Durchschnitt eines Moduls wird berechnet indem man jeweils die Note mit den ECTS Punkten einer Veranstaltung multipliziert, diese Resultate zusammenzählt und dann durch die Anzahl ECTS Punkte des entsprechenden Moduls teilt.

In der Pharmazie bildet das 1. Studienjahr ein einziges Modul. Um das Jahr zu bestehen, dürfen Sie nicht mehr als 3 fixe ungenügende Noten über das ganze Jahr verteilt haben. Zudem muss der nach ECTS gewichtete Gesamtdurchschnitt (siehe Berechnung oben) mindestens 4.0 aufweisen. Das 2. Studienjahr besteht aus 3 Modulen und das 3. Studienjahr aus 5 Modulen (Studierende mit Studienstart vor HS2023 4 Module). Im zweiten und dritten Studienjahr sind jedoch die erlaubten ungenügenden Noten nicht mehr limitiert, aber der nach ECTS gewichtete Gesamtdurchschnitt muss auch hier mindestens eine 4.0 pro Modul aufweisen.

Nachteilsausgleich → falls Sie wegen einer gesundheitlichen Beeinträchtigung einen Nachteilsausgleich beantragen möchten, können Sie sich über [diese Webseite der ZIB](#) und auf der [Webseite der Phil.-nat. Fakultät](#) über den Prozess informieren. Kontaktperson am DCBP für Nachteilsausgleich ist Herr Stefan Lisiecki (stefan.lisiecki@unibe.ch).

Anmeldung zu Praktika → Es ist sehr wichtig, dass Sie die Anmeldefrist zu den Praktika in der Chemie und Pharmazie im 2. und 3. Studienjahr einhalten. Die jeweiligen Webshop-Links werden jeweils per

Ende des vorhergehenden Semesters auf [dieser Webseite](#) zur Verfügung gestellt. Wir informieren Studierende mit Hauptstudium Pharmazie auch per E-Mail wenn die Anmeldung über die Payrex-Webshops möglich ist, aber wenn jemand ein Semester wiederholt, ist eine lückenlose Information nicht immer gewährleistet. Verspätete Anmeldungen zu Praktika können nicht mehr akzeptiert werden und somit kann sich Ihr Studium um ein ganzes Jahr verlängern, da Sie frühestens im Folgejahr den Kurs belegen können.

Beginn des 3. Studienjahres im Bachelor Pharmazie → Sie dürfen die Prüfungen und Praktika des 3. Studienjahrs der Pharmazeutischen Wissenschaften erst absolvieren, wenn das erste Studienjahr erfolgreich abgeschlossen ist. Stellen Sie daher sicher, dass Sie alle Leistungen aus dem 1. Jahr bis spätestens zum Ende des 2. Studienjahres absolviert und geprüft haben (falls Sie Wiederholungsprüfungen im August/September Ende des 2. Studienjahres schreiben wollen, ist dies natürlich möglich).

Bachelorabschluss → Auf der [dieser Webseite](#) finden Sie Informationen zum Vorgehen um den Abschluss zu beantragen.

Famulatur → <http://www.pharmasuisse.org/de/bildung/Apotheker/Seiten/Famulatur.aspx> Beim Pharmaziestudium müssen Sie eine 2-wöchige Famulatur in einer Apotheke absolvieren. Wir empfehlen Ihnen diese vor Beginn des Studiums oder bis spätestens vor Beginn des 3. Studienjahres absolviert zu haben.

Samariterkurs / Ersthelferkurs Stufe 2 IVR → Der Ersthelfer-Kurs Stufe 2 IVR war bis vor einigen Jahren ebenfalls obligatorisch. Aufgrund von Anpassungen bei den Studienprogrammen der Pharmazie an den diversen Schweizer Universitäten, ist es jedoch so, dass dieser Kurs nicht mehr Pflicht ist.

An der Universität Bern ist der Inhalt des bisher verlangten Ersthelferkurses Stufe 2 IVR ins Masterstudium integriert.

Wahlveranstaltungen → im Bachelorstudium Pharmazeutische Wissenschaften an der Universität Bern werden keine Wahlveranstaltungen verlangt.

Mobilität/Austauschsemester → Durch das stark vorgegebene Studienprogramm ist ein Semesteraustausch im Ausland während dem Pharmaziestudium nicht sehr einfach und führt normalerweise zu einer Studienzeiterverlängerung. Falls Sie trotzdem an einem Austausch interessiert sind, finden Sie allgemeine Informationen auf [dieser Webseite des UniBE International](#) oder aber Sie wenden sich mit Fragen bezüglich Anrechnungen an Frau Gabriela Frei (gabriela.frei@unibe.ch) vom DCBP.

Für Studierende ab dem 3. Semester gibt es jedoch die Möglichkeit, sich auf einen der zwei Praktikumsplätze an der Cardiff University in England zu bewerben. Dieses Praktikum findet jeweils während den Sommermonaten statt. Die Pharmaziestudierenden erhalten zwar auch 3 ECTS für dieses Praktikum, aber es kann nur als freiwillige zusätzliche Leistung auf dem Transcript aufgeführt werden. Weitere Informationen dazu finden Sie [hier](#).

Masterstudium → Das Masterstudium Pharmazie wird seit dem HS2020 auch an der Universität Bern angeboten und zwar an der Medizinischen Fakultät. Mehr Informationen dazu finden Sie auf dem entsprechenden [Factsheet](#).

TIPPS

Digitales Schwarzes Brett: Über [diesen Link](#) gelangen Sie auf das digitale «Schwarze Brett» für Studierende der Chemie, Biochemie und Pharmazeutischen Wissenschaften. In diesem ILIAS-Kurs werden regelmässig Ankündigungen von diversen Anlässen ausserhalb des Studiums hochgeladen, aber auch Jobangebote publiziert oder eine Bücherbörse verwaltet. So können wir auf die üblichen E-Mail-Versände solcher Ankündigungen verzichten. Bei der Bücherbörse können Sie nicht mehr benutzte Bücher aus dem Studium zum Kauf anbieten. Sie werden automatisch zu Beginn Ihres Bachelorstudiums in diesen Kurs aufgenommen. Auch der Fachverein verschickt E-Mails, die alle Studierenden interessieren könnten über diesen Kanal. Falls Sie keine automatischen Nachrichten bei neuen Posts erhalten möchten, können Sie auf der Startseite des Kurses die Benachrichtigung deaktivieren.

Lesen Sie regelmässig Ihre **E-Mails** in Ihrem students.unibe.ch Account. Die Studienleitung verschickt ab und zu wichtige Mitteilungen.

Falls Sie **Fragen zum Studium** oder **Probleme** haben, kommen Sie bitte frühzeitig im Studienleitungssekretariat vorbei, damit wir rechtzeitig handeln können.

Für Studierende der Universität Bern gibt es auch eine „[Beratungsstelle für Studierende](#)“. Auf der verlinkten Webseite finden Sie weitere Informationen dazu.

Die **Webseite der Phil-nat Fakultät** finden Sie [hier](#).

Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches Studium!